



**PROTOKOLL DER  
24. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG  
des AUSTRIAN-TURKISH BUSINESS CO-OPERATION COUNCIL  
am 4. November 2020, 15:00 Uhr  
(aufgrund Covid-19 hat diese Sitzung ONLINE stattgefunden)**

**Teilnehmer:**

Vorstand:

Schwab	ANDRITZ HYDRO GmbH, Präsident
Zeller	AFRY AUSTRIA GmbH, 1. Vizepräsident und Rechnungsprüfer
Ersoy	DENIZBANK, Kassier

Mitgliedsfirmen:

Dr. Gregor Grubhofer	Baier Rechtsanwälte OG
Mag. Gregor Postl	WKO / Außenwirtschaft Osteuropa

**Protokollführung:** Höfer

zur Info: Yalcin CMS, 2. Vizepräsidentin

**TAGESORDNUNG**

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
4. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2020 und des Voranschlags 2021
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Allfälliges, Vorschläge, Wünsche

## 1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

SCHWAB eröffnet die Generalversammlung um 15:00 Uhr und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit lt. Statuten gegeben ist.

## 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung 2019 wird genehmigt und wird somit auf der Homepage des Vereins veröffentlicht.

## 3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Mitgliederstand per November 2020: 6 Firmen, davon 3 fördernde Mitgliedschaften;

### Veranstaltungen:

Aufgrund der Maßnahmen der Bundesregierung zu Covid-19 sind bis auf weiteres keine Veranstaltungen geplant.

Die politische Situation zwischen Österreich und der Türkei ist nach wie vor problematisch. Aufgrund der Covid-Pandemie sind derzeit offizielle Besuche / Face-to-Face Meetings sehr eingeschränkt bis gar nicht möglich. Die türkische Wirtschaft befindet sich in einer Krise (Verfall der türkischen Lira). Der ATBCC bleibt weiter in Warteposition, bis sich die Lage wieder erholt und Aktivitäten aufgenommen werden können.

Jedes Vorstandsmitglied gibt eine kurze Stellungnahme der derzeitigen Aktivitäten der jeweiligen Mitgliedsfirma ab. POSTL gibt eine kurze Übersicht der derzeitigen Lage aus Sicht der Wirtschaftskammer.

## 4. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2020 und des Voranschlages 2021

### Rechnungsabschluss 2020:

Kontostand per 01.01.2020	25.121,00 Euro	
Mitgliedsbeitragseingänge	3.600,00	
Sekretariatskosten		- 3.600,00
Kontoführungsgebühren		- 18,00
Rechnung Domainingebühren		- 50,00
Kontostand per 04.11.2020	25.054,00	

Der Rechenschaftsbericht und Rechnungsabschluss werden von der Generalversammlung einstimmig genehmigt. Ebenso wird der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes für 2020 einstimmig genehmigt

Der Voranschlag für 2021 wird von HÖFER verlesen:

Vorschau 2020:

Mitgliedsbeitragseingänge	3.600,00	
Sekretariatskosten	-	3.600,00
Kontoführungsgebühren	-	23,00
Homepage Provider	-	47,00
Rechnung Domaingebühren	-	50,00

**5. Neuwahl des Vorstandes**

Der Wahlvorschlag wurde zeitgerecht versandt.

Derzeitige Zusammensetzung des Vorstandes bis November 2020:

Präsident	Dipl.-Ing. Alexander Schwab
Vizepräsident (1):	Dipl.-Ing. Ernst Zeller
Vizepräsidentin (2):	Dr. Döne Yalcin
Kassier:	Ahmet Mesut Ersoy
Schriftführer:	Dr. Döne Yalcin
Rechnungsprüfer:	Dipl.-Ing. Ernst Zeller

Neuer Wahlvorschlag - gültig 2021 / 2022:

Der Vorstand steht unverändert für die Neuwahl zur Verfügung:

Präsident	Dipl.-Ing. Alexander Schwab
Vizepräsident (1):	Dipl.-Ing. Ernst Zeller
Vizepräsidentin (2):	Dr. Döne Yalcin
Kassier:	Ahmet Mesut Ersoy
Schriftführerin:	Dr. Döne Yalcin
Rechnungsprüfer:	Dipl.-Ing. Ernst Zeller

Der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen.  
HÖFER übermittelt die Wahlanzeige an die Vereinsbehörde der Polizei Wien.

## 6. Allfälliges, Vorschläge, Wünsche

POSTL erwähnt, dass die WKÖ für Vorschläge, Anrufe, Diskussionen jederzeit offen ist und ersucht die Mitglieder um aktive Kontaktaufnahme mit WKÖ / Abteilung Außenwirtschaft Osteuropa.

GRUBHOFER berichtet, dass in Zusammenarbeit bzw. mit Unterstützung von VIAC, dem österr. Generalkonsulat in Istanbul und der Ankara University eine Konferenz zum Thema „Current Issues in Alternative Dispute Resolution in International Trade“ für 2021, sowohl in Istanbul als auch in Ankara geplant ist. Das Vorhaben konnte aufgrund der Covid-19 Situation weder im März noch im September 2020 durchgeführt werden. Da eine Videokonferenz nicht als sinnvoll erachtet wird, soll die Konferenz nach Möglichkeit vor Ort 2021 nachgeholt werden. Ein konkreter Termin steht noch nicht fest. Die Mitglieder werden mittels Rundschreiben vom Termin rechtzeitig informiert.

Die Internetstatistik der Zugriffe auf die ATBCC Homepage liegt zur Info dem Protokoll bei.

SCHWAB erklärt die Sitzung um 15:30 Uhr für beendet.



A. Schwab

Präsident



E. Zeller

1. Vizepräsident

Beilage: Statistik Homepage